

[Startseite](#) » [Helbergs Versicherungsblog](#) » [Versicherungsprodukte](#) » [Berufsunfähigkeitsversicherung](#) » [WWK: Weniger Überschüsse, höhere Beiträge für BU & Co](#)

11
Jan
2016

WWK: Weniger Überschüsse, höhere Beiträge für BU & Co

Kategorie: [Berufsunfähigkeitsversicherung](#) · Autor: [Matthias Helberg](#) · 1
[Kommentar](#)

Während sich die WWK am 11. Dezember 2015 noch als „Bester Lebensversicherer“ feierte, erhielten die Versicherten eine Woche später unschöne Post: Die Überschussbeteiligung bei Lebens- und Berufsunfähigkeitsversicherungen wird drastisch reduziert. Die Kunden müssen ab 01. Januar 2016 deutlich höhere (Netto-) Beiträge zahlen.



Dieser Artikel bezieht sich auf Risiko-Lebensversicherungen und Berufsunfähigkeitsversicherungen bei der WWK Lebensversicherung a.G.. Dass auch andere Lebensversicherungsprodukte der WWK betroffen sind, ist wahrscheinlich, wird hier jedoch nicht berücksichtigt.

„Grund zur Freude“ sah man bei der WWK Anfang Dezember 2015, als eines dieser auf Money focussierten Finanzblättchen die WWK zum „Besten Lebensversicherer“ kürte. Eine Woche später schrieb die WWK ihre Kunden mit Risiko-Lebensversicherungen oder Berufsunfähigkeitsversicherungen an mit den Worten:

Die Höhe der Ihrem Vertrag zugewiesenen Überschüsse ist nicht garantiert (...) Dabei streben wir einen stabilen Verlauf an.

Nun ja, mit dem Anstreben mag es wie mit dieser vielsagenden Formulierung in Arbeitszeugnissen sein: **Er hat sich stets bemüht.** Ob das auch klappt, steht meistens

auf einem anderen Blatt. Kunden der WWK brauchen jedoch nur einen Satz weiterzulesen:

Um unseren vertraglichen Verpflichtungen auch langfristig nachkommen zu können, ist eine Anpassung der Überschüsse ab dem 1. Januar 2016 notwendig.

WWK: Weniger Überschüsse bedeutet höhere (Netto-) Beiträge für die Kunden

Bei Lebensversicherungen Deutscher Versicherer werden die Kunden in aller Regel an den Überschüssen des Versicherers beteiligt. In der Risiko-Lebens- und Berufsunfähigkeitsversicherung erfolgt diese Beteiligung oftmals in Form einer Sofortverrechnung mit den Überschüssen: Vom garantierten Beitrag wird also der Teil abgezogen, der den Kunden als Beteiligung an den Überschüssen zusteht. So ergibt sich ein niedrigerer zu zahlender, sogenannter Nettobeitrag, auch Zahlbeitrag genannt. Sinkt diese Überschussbeteiligung, erhöht sich der von den Kunden zu zahlende Nettobeitrag.

Beispiel laufender Vertrag WWK Premium Risk

Ein Kunde hat eine Risiko-Lebensversicherung „Premium Risk“ im Jahr 2014 mit einem garantierten Beitrag von 62,38 € im Monat abgeschlossen. Der zu zahlende Nettobeitrag belief sich auf 35,56 EUR. Ab 01.2016 soll er nun 48,03 € im Monat zahlen – eine Steigerung von 35%.

Die Höhe der Ihrem Vertrag zugewiesenen Überschüsse ist nicht garantiert, sondern hängt vom Schadenverlauf und der Entwicklung der Kosten in dem von Ihnen gewählten Tarif sowie von den gesetzlichen Rahmenbedingungen ab. Dabei streben wir einen stabilen Verlauf an. Um unseren vertraglichen Verpflichtungen auch langfristig nachkommen zu können, ist eine Anpassung der Überschüsse ab dem 1. Januar 2016 notwendig.

Ihr neuer Beitrag nach der Verrechnung der Überschüsse beträgt daher 48,03 EUR. Diesen buchen wir Ihnen erstmalig zur nächsten Fälligkeit ab.

WWK Lebensversicherung: Weniger Überschüsse, höhere Beiträge.
Quelle: Schreiben der WWK vom 18.12.2015 an einen Kunden.

Beispiel laufender Vertrag WWK BU Komfort

[Die Kollegen Bierl berichten auf ihrem Blog](#) über die Berufsunfähigkeitsversicherung einer Kundin. Dort stieg der zu zahlende Beitrag von rund 88 € monatlich auf über 106 € – eine Steigerung von über 20%.

Beispiel Neuabschluss WWK Risiko-LV Premium Risk

Wir haben für einen Musterkunden eine Berechnung gemacht: Für die Risikolebensversicherung des Rauchers mit noch im November gültiger Überschussbeteiligung wären 40,81 € fällig gewesen, mit jetzt gültiger Überschussbeteiligung sind es gleich 45,98 € monatlich – eine Steigerung von über 12%, bei ansonsten unverändertem Bruttobeitrag von 51,66 €. Kleiner Trost: Nach der nächsten Anpassung der Überschüsse in gleichem Maße haben Sie den Garantiebeitrag erreicht...

Falls Sie sich über die ziemlich unterschiedlichen Auswirkungen der Änderung der Überschüsse bei der WWK wundern: Die sind nicht bei jedem Produkt gleich, sondern unterscheiden sich teilweise erheblich, auch nach Raucher / Nichtraucher, oder Berufsgruppen. Zur weiteren Recherche steht der [WWK Geschäftsbericht 2014](#) zur Verfügung. Dort auf den Seiten 64 bis 97 finden Sie weitere Details.

Gleicher Bruttobeitrag, steigender Nettobeitrag: Kann das auch mir passieren?

Wenn der garantierte Beitrag Ihrer Versicherung mit den Überschüssen verrechnet wird: Dann ja. Egal, wo Sie versichert sind. Überschüsse sind nun einmal nicht zu garantieren. Daher empfehlen wir seit Jahren, [auf beide Beitragshöhen zu achten](#) und sich im Zweifelsfall eher für solche Angebote zu entscheiden, bei denen der Abstand zwischen beiden Beiträgen nicht allzu breit gefächert ist. Also vollkommen im Gegensatz zu den berufsunfähigen BU-Testern von Stiftung Warentest, die noch [im Juli 2015 allen Ernstes zur Berufsunfähigkeitsversicherung schrieben](#):

Wir empfehlen, den Nettobeitrag zu vergleichen.

Wir empfehlen, den Nettobeitrag zu vergleichen. Allerdings gibt es bei Verträgen mit längerer Laufzeit durchaus das Risiko, dass der Preis steigt. Einige Versicherer lassen sich dafür erheblichen Spielraum. So ist der Bruttobeitrag bei CosmosDirekt, Huk-Coburg, WWK, Mylife und anderen Versicherern zum Teil mehr als doppelt so hoch wie der Nettobeitrag.

Stiftung Warentest empfahl, Nettobeiträge zu vergleichen – und nannte gleich Gründe, es nicht zu tun. Quelle: Finanztest 08/2015, Seite 69.

Was sollen WWK -Kunden nach der Beitragserhöhung nun tun?

Das Schlechteste wäre eine Kurzschluss-Reaktion. Schließlich geht es um langlaufende Verträge, um Gesundheits- und Risikoprüfungen, um Eintrittsalter, Fristen im Hinblick auf eine vorvertragliche Anzeigepflichtverletzung und vieles mehr. Natürlich können Sie prüfen (lassen), zu welchen Konditionen Sie aktuell bei einem anderen Versicherer unterkommen würden. Einen bestehenden Vertrag sollten Sie allerdings nur dann kündigen, wenn Sie die schriftliche Annahme eines neuen Versicherers mit vernünftigen Konditionen bereits in Händen halten.

Falls Sie statt der Verrechnung der Überschüsse eine Bonusrente oder Bonus-Todesfallleistung (klasse Ausdruck, oder?) vereinbart haben, bleibt der Beitrag gleich, den Sie zahlen, denn es ist der Garantie-Beitrag. Aber die Höhe des Bonus wird sich verringern. Hier sollten Sie prüfen (lassen), ob Ihr Vertrag in einer solchen Situation die Erhöhung der versicherten Leistung vorsieht.

Fazit zur Senkung der Überschüsse bei der WWK

Wenn Sie bei der WWK versichert sind: Bleiben Sie cool und lassen Sie mögliche Alternativen prüfen, bevor Sie tätig werden.

Falls Sie Verträge der WWK Lebensversicherung vermittelt haben: Freuen Sie sich über unsere Information, der Versicherer hat unseres Wissens viele Vermittler dazu noch überhaupt nicht informiert, [was uns auch einige Kollegen bestätigen](#).

Falls Sie Fan der BU-Tests von Stiftung Warentest sind: Überprüfen Sie die Grundlagen Ihrer Entscheidungen.

WWK Überschussbeteiligung 2016

Gerne für Sie da: Matthias Helberg



Tel. 0541 335840



E-Mail senden



AusgeBUddelt – Der Newsletter

Experten-Infos zu BU & Co. für Sie aufbereitet per E-Mail



Geben Sie die abgebildeten Zeichen ein

 Hilfe